Musikalischer und kulinarischer Genuss

16.06.2024 16:00

beim Sommerkonzert der SingBar vom 16. Juni 2024 in der Gemeindehalle Hoheneck

Alles selbst gemacht



Der KSV-Chor SingBar verwöhnte seine Gäste am Sonntag, den 16. Juni 2024 musikalisch und kulinarisch auf seinem Sommerkonzert, an dem nichts aus der Konserve kam. Das kreative Frauenteam verwandelte die Gemeindehalle Hoheneck in eine italienische Piazza mit vielen kleinen Sitzgruppen, einer Bar, einem italienischen Buffet, Lampions und Lavendelpflanzen – und sie montierten eine riesige Bühnenbildleinwand mit einer südländisch anmutenden Dorfansicht, die sie im Fundus des Vereins ausgegraben hatten. Es war das perfekte Setting, um ihr Repertoire stimmungsvoll und einzigartig in Szene zu setzen.

Nach dem poppigen Start mit Happy präsentierten Chorleiterin Jospehine Weil und die 26 Sängerinnen ruhigere und nachdenkliche Stücke wie Gabriella's Lied und Vois sur ton chemin. Danach lag es auch an den Saalbesuchern die Stimmung zu steigern: Gemeinsam mit dem etwa 150-köpfigen Publikum studierten sie Sweet Dreams als Kanon ein und zum Herzschmerzsong Total Eclipse of the Heart halfen große Texttransparente den begeisterten Sängern vor der Bühne. Die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt

als die choreographierten Stücke wie das Musical Medley oder Like Ice in the Sunshine angestimmt wurden – mit pinken Regenschirmen, übergroßen Eistüten aus Pappe und Tanzeinlagen wie man sie aus Musicals kennt. Immer wieder ergriffen einzelne Sängerinnen das Mikro oder die Oboistin aus den eigenen Reihen legte ein virtuoses Solo ein. Dieses Zusammenspiel der Sängerinnen begleitet von weiteren Musikern an der Gitarre, Percussion und Klavier erzeugte eine mitreißende Dynamik, da Melodien und Motive immer zwischen den Akteuren hin- und her flossen.

Das unbeschwerte Urlaubsgefühl wurde dadurch verstärkt, dass die SingBar-Sängerinnen auch auf Englisch, Französisch und Italienisch textsicher sind. Und so verabschiedeten sie sich von der Bühne mit Bella Ciao. Danach blieben viele Zuschauer, um sich weiter am Buffet mit viel Selbstgemachtem zu bedienen und auch um mit anderen Fans ins Gespräch zu kommen. Aus dem Konzert wurde ein Happening für den Stadtteil für alle Generationen.

- 
-



- 